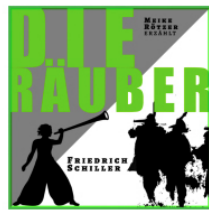
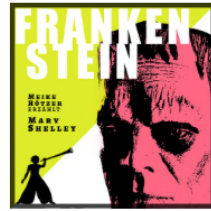




VORSCHAU
2025



Weltliteratur

»Professor Lidenbrock aus Vernes *Reise zum Mittelpunkt der Erde* hat sich die Vortragskünstlerin Meike Rötzer vorgenommen, die mit ihrem Berliner Erzählbuchverlag das Genre der erzählerischen Inszenierung von Großtexten wie *Dantons Tod* oder *Der Zauberberg* etabliert hat. Was einerseits ungeheuren Mut beweist, andererseits ein deutliches Talent zur geistigen Durchdringung und anschließenden Verdichtung auf das Wesentliche.«

– Alexander Košenina, FAZ

»Der Sound ist ganz deutlich ein anderer als bei einer normalen Lesung. Direkter, persönlicher.« –

Johannes Gruber,

DeutschlandfunkKultur

Frei erzählt



Lotte in Weimar – Meike Rötzer erzählt Thomas Mann

Erzählzeit: 100 Minuten
ISBN: 978-3-910473-33-1
ET: März 2025

Charlotte Kestner, geb. Buff ist weltberühmt, seit Goethe in seinem Bestseller »Die Leiden des jungen Werthers« seine rasende Verliebtheit zu ihr in einem Selbstmord enden ließ. Thomas Mann lässt sie den ehemaligen Verehrer 44 Jahre später aufsuchen, was nicht nur Kellner Mager aus den Fugen geraten lässt, sondern ganz Weimar vor dem Hotel *Elephanten* auf »Lotte« warten lässt. Begegnungen mit Miss Cuzzle, dem Sekretär Goethes, mit Adele Schopenhauer und Goethes Sohn August sind so bewegend wie das Mittagessen bei Goethe selbst – das allerdings nicht einlöst, was das erträumte Tête-à-Tête mit Goethe schließlich tut: Er weist weit von sich, sie sei das Opfer seiner Indiskretion – vielmehr ist Goethe in diesem Traum ein sich selbst nährendes Opfer – die Kerze, die sich verbrennt und der Falter, der in der eigenen Flamme stirbt.



Orlando – Meike Rötzer erzählt Virginia Woolf

Erzählzeit: 75 Minuten
ISBN: 978-3-910473-36-2
ET: Mai 2025

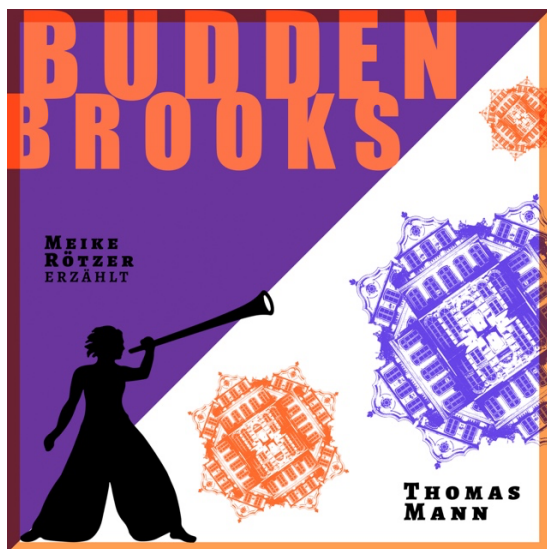
Orlando, dieser wahnsinnig schöne junge Adlige im 15. Jahrhundert, flieht vor einer zudringlichen Dame aus England, um als Gesandter in Konstantinopel zu arbeiten. Wo er eines Morgens aufwacht: als Frau. Auf der turbulenten Schiffstour gen Heimat entdeckt er irritiert: die Matrosen fallen vom Masttop, wenn sie ihre Knöchel zeigt! Und auch sonst gestaltet sich das Leben im England des 18. Jahrhunderts als Frau verblüffend anders als noch im männlichen Körper. Übermütig wie Virginia Woolf selbst rasen wir mit Orlando durch drei Jahrhunderte und verschiedene Geschlechterrollen, lieben und verzweifeln und stellen mit ihr so ratlos wie staunend die große Frage: Ist die Wirklichkeit des Lebens allein die der Vorstellungskraft?



**Anna Karenina – Meike Rötzer erzählt
Lew N. Tolstoj**

Erählzeit: 100 Minuten
ISBN: 978-3-910473-34-8
ET: Juli 2025

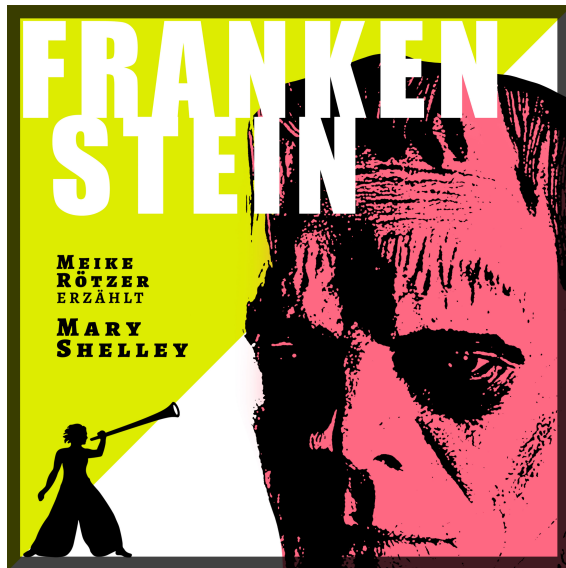
»Alle glücklichen Familien gleichen einander, jede unglückliche ist auf ihre eigene Weise unglücklich.« – Liebe in turbulenten Zeiten: In einer Epoche der gesellschaftlichen Umbrüche entflieht Anna Karenina ihrer quälenden Ehe mit dem spöttischen Alexej Karenin zum leidenschaftlich geliebten Grafen Wronski, von dem sie bald ein Kind erwartet. Erst nach schwerer Krankheit eröffnet sich ihnen ein gemeinsames, wenn auch gesellschaftlich nicht anerkanntes Leben, das aber bald von Eifersucht und Einsamkeit geprägt ist und sie zwingt, schlussendlich ihrem Leben ein Ende zu setzen. Dieser 130-jährige Klassiker der Weltliteratur stellt Fragen an die Liebe, die uns heute noch umtreiben.



**Buddenbrooks – Meike Rötzer erzählt
Thomas Mann**

Erählzeit: 110 Minuten
ISBN: 978-3-910473-35-5
ET: Oktober 2025

Als die Familie Buddenbrook 1835 den Einzug in ihr großes Haus in der Mengstraße 4 feiert, ahnt niemand, dass ihre Werte und selbstverständlichen, geschäftsbezogenen bürgerlichen Gepflogenheiten im Laufe der Jahre und Generationen zu einer leeren Hülle verfallen. Dass die künstlerischen Neigungen der Familienmitglieder zunehmend die traditionell kaufmännischen verdrängen, spiegelt das persönliche Spannungsfeld von Thomas Mann, in dem er sich zeitlebens bewegte. Für *Buddenbrooks* wurde er 28 Jahre nach Erscheinen des Buches mit dem Literaturnobelpreis ausgezeichnet.



**Frankenstein – Meike Rötzer erzählt
nach Mary Shelley**

Erzählzeit: 38 Minuten
ISBN: 978-3-910473-32-4
ET: Januar 2025

Mary Shelley erfindet Victor Frankenstein, der der großen Frage nach der Urschöpfung nachgeht. Wie kann leblose Materie zum Leben erwachen? Als er auf dem Gipfel seiner wissenschaftlichen Experimente ein Monster erschafft, dessen er nicht mehr Herr wird, ist ihm nicht klar, dass diese Kreatur nur eine Sehnsucht umtreibt: die Zugehörigkeit. Unwillentlich derart ungestalt in die Welt entlassen, wird das neugeborene Wesen von den Menschen wegen seiner Erscheinung verabscheut und verfolgt. Schließlich nimmt die Kreatur seinen Schöpfer in die Pflicht: Victor soll ihm ein Wesen bauen, das ihm gleicht. Als Victor ihm diesen Wunsch verweigert, ist die Einsamkeit der Kreatur so gnadenlos wie seine Rache.

Live!Live!Live!
e!Live!Live!
ive!Live!Live!
!Live!Live!Li
ve!Live!Live!

Die Neue Reihe: Erzählkonzerte

Nach dem ersten Erzählkonzert
»Zauberberg« im ausverkauften
Sendesaal des rbb:

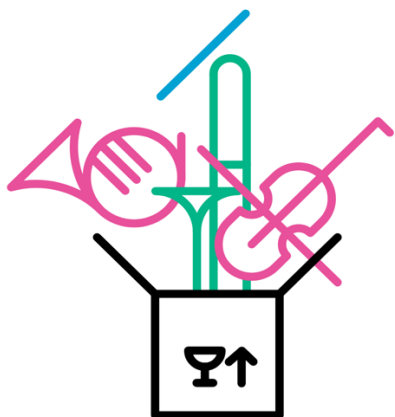
7. März 2025 19:30 Uhr

»Orlando« – nach Virginia Woolf.

Erzählerin: Meike Rötzer
Dirigentin: Susanne Blumenthal
Orchester: Rundfunk-
Symphonieorchester Berlin

RSB Rundfunk
Sinfonieorchester
Berlin

Konzerte Orchester



OUT OF THE BOX - DIE RADIOENS- ERZÄHLKONZERTE

Weiter geht's mit:

»Richtig gutes Zeug!«

Die radioeinsErzähllounge auf dem
Dach Studio 13, rbb

Termine bald online auf
www.radioeins.de

Live!Live!Liv
e!Live!Live!Li
ve!Live!Live!
Live!Live!Liv

